



# Lebensanfang



**Ein gesegneter Beginn**

An fünf Abenden bei Hindus, Buddhisten, Christen, Muslimen und Juden  
Eine Veranstaltungsreihe über Feuerrituale, Reinkarnation und Taufe

# 2018 | Lebensanfang im Veranstaltungszyklus «Lebensstationen»

	<b>Glückverheissendes Feuer</b> Ein hinduistisches Ritual	Im Hinduismus ist es wichtig, beim Lebensbeginn glückverheissende Umstände für das neugeborene Kind zu schaffen. Unter der Leitung von Krishna Premarupa Dasa, dem Präsidenten des Krishna-Tempels, erfahren wir mehr über die Bedeutung der Rituale rund um die Geburt, und gemeinsam nehmen wir an einer vedischen Feuerzeremonie teil.	<b>Dienstag, 29. Mai 2018, 18.30 Uhr</b> <b>Krishna-Tempel</b> Bergstrasse 54, 8032 Zürich (Tram 5/6 bis Kirche Fluntern oder Bus 33 bis Hofstrasse)
	<b>Ein Leben ohne Ende</b> Reinkarnation im Buddhismus	Gemäss dem Buddhismus befindet sich jedes Lebewesen in einem Kreislauf von Geburt, Tod und Wiedergeburt. Der Abt des Klosters Rikon, Geshe Thupten Legmen, wird uns in das Thema Wiedergeburt und in die tibetisch-buddhistische Lehre der Reinkarnationslinien einführen.	<b>Donnerstag, 5. Juli 2018, 19.30 Uhr</b> <b>Kulturzentrum Songtsen House</b> Albisriederstrasse 379, 8047 Zürich (Tram 3 oder Bus 80 bis Albisrieden)
	<b>Im Zeichen des Kreuzes</b> Die christliche Taufe	Mit der Taufe empfängt ein Kind am Beginn seines Lebens den göttlichen Segen und wird in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Pfarrer Josef-Michael Karber gibt uns Einblick in die katholische Form dieses Rituals und zeigt uns die prächtigen Mosaikbilder der Liebfrauenkirche, wo mit Johannes dem Täufer das Motiv der Taufe bildkräftig vertreten ist.	<b>Dienstag, 4. September 2018, 19.00 Uhr</b> <b>Katholische Kirche Liebfrauen</b> Zehnderweg 9 / Weinbergstrasse 36 8006 Zürich (Tram 6/7/10/15 bis Haldenegg)
	<b>Beim Namen nennen</b> Schwangerschaft, Geburt und Namensgebung im Islam	Für Muslime sind Kinder ein Geschenk Gottes. Fahredin Bunjaku von der albanisch-muslimischen Gemeinschaft Zürich erläutert uns die der Familiengründung vorangehenden Rituale ebenso wie den im muslimischen Glauben zentralen Brauch der Namensgebung. Ausserdem erfahren wir Genaueres über die Almosen, welche Eltern als Zeichen der Dankbarkeit nach der Geburt spenden, und über die muslimische Erziehung.	<b>Donnerstag, 27. September 2018, 19.00 Uhr</b> <b>Albanisch-muslimische Gemeinschaft Zürich, Kulturzentrum – Haus des Friedens</b> Saattenstrasse 23 8051 Zürich (Tram 7 bis Schwamendingerplatz)
	<b>Bündnis mit Gott</b> Jüdische Traditionen und Gesetze	Die für Neugeborene durchgeführte Zeremonie des Gedenkens an den Bund zwischen Abraham und Gott wird auch als Zeichen der Verbundenheit Gottes mit dem Volk Israel gesehen. Rabbiner Ruven Bar-Ephraim wird uns zusätzlich zur Brit Mila, der Beschneidung, auch die religiöse Feierlichkeit zur Geburt einer Tochter erläutern.	<b>Mittwoch, 3. Oktober 2018, 19.00 Uhr</b> <b>Jüdische Liberale Gemeinde</b> Hallwylstrasse 78 (im Hof) 8004 Zürich (Tram 9/14 bis Bahnhof Wiedikon)
		<b>Es ist keine Anmeldung notwendig. Die Teilnahme ist kostenlos.</b> Die Veranstaltungsreihe wird unterstützt durch die evang.-ref. und die röm.-kath. Kirche sowie durch Kanton und Stadt Zürich.	<b>Zürcher Forum der Religionen</b> Schienhutgasse 6, 8001 Zürich office@forum-der-religionen.ch www.forum-der-religionen.ch